

Wörterbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft (WSK) Online

Begründet von Schierholz, Stefan J. / Wiegand, Herbert Ernst

Editor-in-Chief: Schierholz, Stefan J.

Hrsg. v. Casemir, Kirstin / Demmerling, Christoph / Fellbaum, Christiane / Gansel, Christina / Girnth, Heiko / Grzybek, Peter / Habermann, Mechthild / Helmbrecht, Johannes / Juchem-Grundmann, Constanze / Jung, Dagmar / Kilian, Jörg / Köhler, Reinhard / Kortmann, Bernd / Meineke, Eckhard / Müller, Peter O. / Naumann, Sven / Neef, Martin / Niemeier, Susanne / Olsen, Susan / Pompino-Marschall, Bernd / Rosenberg, Peter / Rymarczyk, Jutta / Sahel, Said / Schierholz, Stefan J. / Schmidt-Brücken, Daniel / Schoenefeld, Doris / Spieß, Constanze / Stekeler-Weithofer, Pirmin / Uzonyi, Pal / Warnke, Ingo H. / Weingarten, Rüdiger / Wischer, Ilse

Schriftlinguistik

Herausgeber: Martin Neef, Rüdiger Weingarten, Said Sahel

2016

Online erschienen 27.6.2016

Dimitrios Meletis

Skriptgraphetik

Subdisziplin der Graphetik, welche die inhärenten visuell-materiellen Eigenschaften von Schriftprodukten beschreibt und erforscht.

script-graphetics

subdiscipline of graphetics that describes and investigates the inherent visuo-material features of written products.

Der Terminus *Skriptgraphetik* (oV: Skript-Graphetik) wurde von FUHRHOP vorgeschlagen (FUHRHOP/PETERS 2013: 183) und von MELETIS (2015) elaboriert. Damit wird jener Unterbereich der Graphetik bezeichnet, der die Produkte von Schreib- und Druckprozessen strukturell-deskriptiv und größtenteils unabhängig von den Kommunikationsprozessen der Schriftproduktion und –perzeption untersucht. In einer analog zur Gliederung der Phonetik angenommenen Dreiteilung der Graphetik stellt die Skriptgraphetik das Bindeglied zwischen Kineto- und Phano-Graphetik dar; gleichzeitig überschneidet sie sich stark mit den benachbarten Gebieten der Typographie und Paläographie.

Nach LUDWIG (2007) wird zwischen mental-sprachlichen Texten und materiell-räumlichen Skripten unterschieden, wobei ein Skript eine konkrete materielle Realisation, „ein Text in einer spezifischen graphischen Form“ (LUDWIG 2007: 377) ist. Nach Herstellungsweise wird zwischen Manu-, Typo- und Compuskrripten unterschieden, weshalb auch die Skriptgraphetik in diese Unterbereiche aufzuteilen ist (vgl. FUHRHOP/PETERS 2013: 183). Ein zentrales Problem stellt die Bestimmung graphetischer Beschreibungsebenen und Einheiten dar. Bisherige Modelle berücksichtigen so u.a. segmentale, lineare, flächige und ganzheitliche Räume als Beschreibungsebenen sowie die Elementarform, den Graph, das graph(emat)ische Wort, die Zeile, den Textblock, die Seite und das Skript in seiner Gesamtheit als relevante skriptgraphetische Einheiten (vgl. MELETIS 2015).

Aufgrund ihrer Sprachungebundenheit können im Rahmen der Skriptgraphetik formelle Universalien erforscht werden. So wurde bisher u.a. erhoben, dass gewisse topologische Konfigurationen besonders häufig in den Schriftzeichen der Welt vorkommen (vgl. CHANGIZI et al. 2006) und dass diese aus durchschnittlich drei Linien bestehen (vgl. CHANGIZI/SHIMOJO 2005).

Synonym

Produktgraphetik (Schriftlinguistik)

Verweise

Elementarform (Schriftlinguistik)

Graph (Schriftlinguistik)

Graphetik (Schriftlinguistik)

graphisches Wort (Schriftlinguistik)

Kineto-Graphetik (Schriftlinguistik)

Paläographie (Schriftlinguistik)

Phano-Graphetik (Schriftlinguistik)

Textblock (Schriftlinguistik)

Typographie (Schriftlinguistik)

Zeile (Schriftlinguistik)

Literatur

CHANGIZI, M.A./ SHIMOJO, S. [2005] Character Complexity and Redundancy in Writing Systems Over Human History. In: Proceedings of the Royal Society B 272: 267-275
Google Scholar

CHANGIZI, M.A./ ZHANG, Q./ YE, H./ SHIMOJO, S. [2006] The Structures of Letters and Symbols Throughout Human History are Selected to Match Those Found in Objects in Natural Scenes. In: AmNat 167/5: 117-139
Google Scholar

FUHRHOP, N./ PETERS, J. [2013] Einführung in die Phonologie und Graphematik. Stuttgart
Google Scholar

LUDWIG, O. [2007] Skripte. Konturen einer Konzeption. In: ZGL 35/3: 376-396
Google Scholar

MELETIS, D. [2015] Graphetik. Form und Materialität von Schrift. Glückstadt
Google Scholar

Zugang bereitgestellt von: Karl-Franzens-Universität/Universitätsbibliothek Graz

Powered by PubFactory

Copyright © 2011–2020 by Walter de Gruyter GmbH